

HEILIGES MESSOPFER

Die Höhepunkte der Heiligen Messe sind die Heilige Wandlung und als Frucht des Meßopfers die Heilige Kommunion, auf die wir uns vorbereiten. Die Heilige Wandlung ist umgeben vom Hochgebet der Heiligen Messe (= Kanon), welches vom Bischof oder vom Priester in lateinischer oder zum Beispiel in deutscher Sprache gesprochen wird. Außerdem kann es laut oder ganz leise (Kanonstille) vorgetragen werden. Dann sind die von den Ministranten gegebenen Glockenzeichen noch wichtiger, um zu wissen, wann die Heilige Verwandlung der Gaben von Brot und Wein in den Leib und das Blut unseres Herrn und Gottes Jesus Christus beginnt. Mit der Heiligen Wandlung ist das blutige Kreuzesopfer Jesu Christi voll und ganz, aber unblutig auf dem Altar gegenwärtig. Darum ist jede Messe das Heilige Meßopfer, welches uns mit Gott versöhnt. Wer an Sonn- und Feiertagen bewußt und freiwillig dieses Versöhnungsoffer, also die Heiligste Eucharistie = die Heilige Messe = das Heilige Meßopfer mit der Heiligen Wandlung versäumt, begeht eine schwere Sünde, die zu beichten ist. Nun aber lesen wir den Text des Hochgebetes (= des Kanons) der Heiligen Messe:

HOCHGEBET: DER RÖMISCHE MESSKANON

Dich, gütiger Vater, bitten wir durch Deinen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus: nimm diese heiligen, makellosen Opfergaben an und segne + sie.

Für die Kirche und ihre Hirten

Wir bringen sie dar vor allem für Deine heilige katholische Kirche in Gemeinschaft mit Deinem Diener, unserem Papst Benedikt, mit unserem Bischof Gregor Maria und mit allen, die Sorge tragen für den rechten, katholischen und apostolischen Glauben. Schenke Deiner Kirche Frieden und Einheit, behüte und leite sie auf der ganzen Erde.

Für anwesende und abwesende Gläubige

Gedenke Deiner Diener und Dienerinnen und aller, die hier versammelt sind.

Stilles Gedenken.

Herr, Du kennst ihren Glauben und ihre Hingabe; für sie bringen wir dieses Opfer des Lobes dar, und sie selber weihen es Dir für sich und für alle, die ihnen verbunden sind, für ihre Erlösung und für ihre Hoffnung auf das unverlierbare Heil. Vor Dich, den ewigen, lebendigen und wahren Gott, bringen sie ihre Gebete und Gaben.

Gedächtnis der Heiligen

In Gemeinschaft mit der ganzen Kirche feiern wir den ersten Tag der Woche als den Tag, an dem Christus von den Toten erstanden ist, und gedenken Deiner Heiligen. Wir ehren vor allem Maria, die glorreiche, allzeit jungfräuliche Mutter unseres Herrn und Gottes Jesus Christus. Wir ehren ihren Bräutigam, den heiligen Josef, Deine heiligen Apostel und Märtyrer: Petrus und Paulus, Andreas, Jakobus, Johannes, Thomas, Jakobus, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Simon und Thaddäus, Linus, Kletus, Klemens, Xystus, Kornelius, Cyprianus, Laurentius, Chrysogonus, Johannes und Paulus, Kosmas und Damianus und alle Deine Heiligen; blicke auf ihr heiliges Leben und Sterben und gewähre uns auf ihre Fürsprache in allem Deine Hilfe und Deinen Schutz.

Für die eigene Pfarrei oder liturgische Gemeinde

Nimm gnädig an, o Gott, diese Gaben deiner Diener und deiner ganzen Gemeinde; ordne unsere Tage in Deinem Frieden, rette uns vor dem ewigen Verderben und nimm uns auf in die Schar Deiner Erwählten.

Bitte um Heiligung der Gaben von Brot und Wein

Schenke, o Gott, diesen Gaben Segen in Fülle und nimm sie zu eigen an. Mache sie uns zum wahren Opfer im Geiste, das Dir wohlgefällt: zum Leib und Blut Deines geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

HEILIGE WANDLUNG = VERWANDLUNG DER GABEN

1. in deutscher Sprache:

Am Abend vor Seinem Leiden nahm Er das Brot in Seine heiligen und ehrwürdigen Hände, erhob die Augen zum Himmel, zu Dir, Seinem Vater, dem allmächtigen Gott, sagte Dir Lob und Dank, brach das Brot, reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm Er nach dem Mahl diesen erhabenen Kelch in Seine heiligen und ehrwürdigen Hände, sagte Dir Lob und Dank, reichte den Kelch Seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS: DAS IST DER
KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES, MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH UND FÜR VIELE VERGOSSEN WIRD ZUR
VERGEBUNG DER SÜNDEN. TUT DIES ZU MEINEM
GEDÄCHTNIS. GEHEIMNIS DES GLAUBENS.**

2. in lateinischer Sprache:

Qui, pridie quam pateretur, accepit panem in sanctas ac venerabiles manus suas, et elevatis oculis in caelum ad te Deum Patrem suum omnipotentem, tibi gratias agens benedixit, fregit, deditque discipulis suis, dicens:

**ACCIPITE ET MANDUCATE EX HOC OMNES: HOC EST
ENIM CORPUS MEUM, QUOD PRO VOBIS TRADETUR.**

Simili modo, postquam coenatum est, accipiens et hunc praeclarum calicem in sanctas ac venerabiles manus suas, item tibi gratias agens benedixit, deditque discipulis suis, dicens:

**ACCIPITE ET BIBITE EX EO OMNES: HIC EST ENIM
CALIX SANGUINIS MEI NOVI ET AETERNI TESTAMENTI,
QUI PRO VOBIS ET PRO MULTIS EFFUNDETUR IN
REMISSIONEM PECCATORUM. HOC FACITE IN MEAM
COMMEMORATIONEM. MYSTERIUM FIDEI.**

Darum, gütiger Vater, feiern wir, Dein heiliges Volk, das Gedächtnis Deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus. Wir verkünden Sein heilbringendes Leiden, Seine Auferstehung von den Toten und Seine glorreiche Himmelfahrt. So bringen wir aus den Gaben, die Du uns geschenkt hast, Dir, dem erhabenen Gott, die reine, heilige und makellose Opfertgabe dar: das Brot des Lebens und den Kelch des ewigen Heiles. Blicke versöhnt und gütig darauf nieder und nimm sie an wie einst die Gaben Deines gerechten Dieners Abel, wie das Opfer unseres Vaters Abraham, wie die heilige Gabe, das reine Opfer Deines Hohenpriesters Melchisedek. Wir bitten Dich, allmächtiger Gott: Dein heiliger Engel trage diese Opfertgabe auf Deinen himmlischen Altar vor Deine göttliche Herrlichkeit; und wenn wir durch unsere Teilnahme am Altar den Heiligen Leib und das Blut Deines Sohnes empfangen, erfülle uns mit aller Gnade und allem Segen des Himmels.

Für die Seelen der Verstorbenen

Gedenke auch Deiner Diener und Dienerinnen, die uns voran gegangen sind, bezeichnet mit dem Siegel des Glaubens, und die nun ruhen in Frieden.

Stilles Gedenken.

Wir bitten Dich: führe sie und alle, die in Christus entschlafen sind, in das Land der Verheißung, des Lichtes und des Friedens.

Weitere Bitten

Auch uns, Deinen sündigen Dienern, die auf Deine reiche Barmherzigkeit hoffen, gib Anteil und Gemeinschaft mit Deinen heiligen Aposteln und Märtyrern: Johannes, Stephanus, Matthias, Barnabas, Ignatius, Alexander, Marzellinus, Petrus, Felizitas, Perpetua, Agatha, Luzia, Agnes, Cäcilia, Anastasia und mit allen Deinen Heiligen; wäge nicht unser Verdienst, sondern schenke gnädig Verzeihung und gib uns mit ihnen das Erbe des Himmels. Darum bitten wir Dich durch unseren Herrn Jesus Christus. Denn durch Ihn erschaffst Du immerfort all diese guten Gaben, gibst ihnen Leben und Weihe und spendest sie uns.

Abschließender Lobpreis

Durch Ihn und mit Ihm und in Ihm ist Dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

Amen!